

Allrounder auf allen Gebieten moderner Bau- und Landmaschinentechnik

Bei der Freisprechungsfeier erhielten 53 nun ehemalige Auszubildende ihren Gesellenbrief und dürfen sich jetzt „Mechatroniker für Land- und Baumaschinentechnik“ nennen.

Bis auf den letzten Platz gefüllt war der Saal des Turmrestaurants in Klardorf. Aus der gesamten Oberpfalz kamen die Absolventen der Gesellenprüfung im Beruf „Mechatroniker für Land- und Baumaschinentechnik“ nun dort zusammen – natürlich begleitet von Freunden, Ausbildern und Lehrkräften der Außenstelle Neunburg vorm Wald des Beruflichen Schulzentrums Schwandorf I, um endlich die lang ersehnten Gesellenbriefe in Empfang zu nehmen.

An der Berufsschule in Neunburg vorm Wald, an der alle Azubis aus der gesamten Oberpfalz beschult werden, haben kürzlich 53 Auszubildende ihre schriftliche und praktische Gesellenprüfung abgelegt.

Innungsoberrmeister Josef Lindner überreichte zusammen mit dem Prüfungsausschussvorsitzenden Andreas Blaimer die Gesellenbriefe.

Prüfungsbeste waren:

1. Andreas Lautenschlager (BayWa Sulzbach-Rosenberg)
2. Alexander Meier (Claas Nordostbayern, Cham)
3. Samuel Handschuck (Claas Nordostbayern, Freystadt)

Von der Berufsschule in Neunburg vorm Wald gratulierten neben dem Außenstellenleiter Armin Wild auch die Lehrkräfte Simon Aumann, Harald Bauer, Thomas Eibl, Erwin Gural und Johannes Schneider.

